

Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa  
und Verbraucherschutz | Fleethörn 29-31 | 24103 Kiel

**Ministerin**

An den  
Vorsitzenden des Finanzausschusses  
des Schleswig-Holsteinischen  
Landtages  
Herrn Christian Dirschauer, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

nachrichtlich:  
Frau Vizepräsidentin  
des Landesrechnungshofs  
Schleswig-Holstein  
Silke Seemann  
Berliner Platz 2  
24103 Kiel

Kiel, 21. November 2025

Schleswig-Holsteinischer Landtag Umdruck 20/5585
-----------------------------------------------------

Finanzministerium  
des Landes Schleswig-Holstein  
Düsternbrooker Weg 64  
24105 Kiel

- ausschließlich per Email -

**Gemeinsame Sitzung des Finanzausschusses, Umwelt- und Agrarausschusses und  
Europaausschusses am 7. November 2025; Fragen zum Einzelplan 08 (MLLEV)**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

in den gemeinsamen Haushaltsberatungen zum EP 08 am 7. November 2025 sind Nachfragen gestellt worden, deren schriftliche Beantwortung zugesagt wurde.

Die Antwort zu Frage 3, Titel 0801 – 52601 (Gerichts- und ähnliche Kosten), ist als zusätzliche Anlage 00b beigefügt. Diese bitte ich aufgrund der durch den Finanzausschuss angeforderten persönlichen Daten als vertraulichen Umdruck zu behandeln.

Ich bitte, den weiteren beteiligten Ausschüssen die Kenntnisnahme zu ermöglichen.

## **1. Titel 08 07 – 53561 (MG 61) (Kosten für Veranstaltungen und Informationen)**

Zu Titel 08 07 – 53561 wird um Auflistung der für 2026 geplanten Veranstaltungen des Hanse-Office gebeten.

### Antwort:

Im 1. Halbjahr 2026 sind aus heutiger Sicht die nachfolgenden Veranstaltungen geplant:

- Klimaneutrale Wirtschaft SH (tbc)
- Regionale Identität als Basis für Demokratie und Transformation SH-Deutschland-EU:  
Wo sind unsere Wurzeln? Wo wollen wir hin? (tbc)
- VA zum Thema Clean Energy Valley Schleswig-Holstein
- Aufführung "Stunde Null" des Axensprung Theaters
- Europaausschuss SH
- Lesung Poesie aus HH und SH, Katharina Pütter, Thema "Mut und Verantwortung in stürmischen Zeiten"
- Buchlesung von Dörthe Hansen (inkl. Abendempfang) (tbc)
- Projekttreffen EU-Projekt SafeCREW
- Finanzausschuss SH
- VA Gemeinsamer Sommerempfang SH, IB.SH und UV Nord
- Norddeutscher Wirtschaftsdialog (tbc)

Die Veranstaltungen werden zum Teil von Dritten finanziert oder mitfinanziert (z. B. IB.SH, UV Nord, IHK Nord, Deutsche Botschaft), und zudem sind die Kosten abhängig von der Teilnehmendenzahl.

Für das 2. Halbjahr 2026 ist bislang geplant:

- Tag der Deutschen Einheit

## **2. Titel 08 07 - 63301 (Unterstützung für den Ausbau von Städtepartnerschaften im Nord- und Ostseeraum)**

Zu Titel 08 07 - 63301 wurde danach gefragt, welche Städtepartnerschaften in 2025 unterstützt worden sind.

Antwort:

Es wird auf die als Anlage 00a beigefügte, vom Städteverband Schleswig-Holstein übersandte Zusammenstellung verwiesen.

### **3. Titel 08 01 – 52601 (Gerichts- und ähnliche Kosten)**

Zu Titel 08 01 – 52601 wird zusätzlich um Nennung der Verfahren gebeten (Name des weiteren Verfahrensbeteiligten und Streitgegenstand).

Antwort:

*S. weitere Anlage 00b ; aufgrund persönlicher Daten sind die Angaben als Vertraulicher Umdruck zu verumdrucken.*

### **4. Titel 08 01 – 52699 (Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.)**

Zu Titel 08 01 – 52699 wird nach der Anzahl der Personalauswahlverfahren gefragt. Die Gutachtenaufträge sollen für die Jahre 2024 und 2025 hinsichtlich des Gutachtenauftrags und des Ergebnisses dargestellt werden.

Antwort:

2024:

Personalauswahlverfahren

Im Jahr 2024 fielen Kosten für 7 Auswahlverfahren mit einer externen Begleitung für die Einstellung von Führungs- und Nachwuchskräften und Volljuristinnen und -juristen im MLLEV, LSH und LLnL an. Im Einzelnen:

- Referatsleitung IX 22, EG-Direktzahlungen und InVeKoS
- Direktion des LSH
- Landwirtschaftsreferendariat
- Dezernatsleitung LLnL 22, Regionaldezernat Lübeck

- Referatsleitung IX 52, Lebensmittel pflanzlicher Herkunft, Rückstände und Kontaminanten, Bedarfsgegenstände, kosmetische Mittel und Tabakerzeugnisse
- Stabsstellenleitung IX IRD, Interner Revisionsdienst der Zahlstelle EGFL/ELER
- Volljuristin/Volljurist im Referat IX 15 Steuerung und Koordinierung der Zahlstelle EGFL/ELER

Gesamtkosten: 28.300 €

Im Haushaltsjahr 2024 waren die Mittel für Personalauswahlverfahren noch im Titel 0801 – 546 99 veranschlagt und wurden erst zum Haushalt 2025 aus haushaltssystematischen Gründen bei Titel 0801 – 526 99 veranschlagt und bewirtschaftet.

#### Gutachtenaufträge:

#### Gutachterliche Bewertung der Steuerpflicht im Rahmen des Digitalisierungsprojektes DigiFischDok

Das Projekt DigiFischDok dient der Digitalisierung des Fischereischeinwesens. Im Zuge dieser Digitalisierung werden verschiedene Verwaltungsleistungen im Zusammenhang mit dem Fischereischeinwesen durch ein automatisiertes Verfahren erbracht. Die zu entwickelnde Anwendung soll den anderen Bundesländern ebenfalls zur Nutzung zur Verfügung stehen. Durch ein länderübergreifendes Fischereischeinregister wird eine länderübergreifende Anerkennung der Fischereischeine ermöglicht und die Bekämpfung der organisierten Kriminalität im Zusammenhang mit der Fälschung von Fischereischeinen erleichtert. Wenn ein anderes Bundesland DigiFischDok einsetzt wird die IT-Leistung dennoch in Schleswig-Holstein bei Dataport erbracht. Nur so kann ein gemeinsames Register aufgebaut werden. An der Entwicklung und dem Betrieb von DigiFischDok beteiligen sich die nutzenden Bundesländer finanziell.

Im Zusammenhang mit der Nutzung von DigiFischDok stellten sich viele verschiedene Rechtsfragen, die zu klären waren. Unter anderem war zu bewerten, ob die von den anderen Bundesländern zu zahlenden Beiträge der Steuerpflicht unterliegen. Diese Frage wurde Ende 2024 durch eine im Steuerrecht erfahrene Rechtsanwaltskanzlei, die Kanzlei Lauprecht, geprüft und bewertet. Die Kosten lagen bei 5.914,30 EUR brutto.

#### Vergabeverfahren Gutachten „Pufferstreifen“

Für die Durchführung des Vergabeverfahrens zum Gutachten „Pufferstreifen“ wurde an die GMSH ein Betrag in Höhe von 4.159,00 € gezahlt.

Gutachten "Zukunftsperspektiven und Herausforderungen der Nutztierhaltung in Schleswig-Holstein"

Der Betrag i.H.v. 33.320,- € wurde in 2024 als 1. Teilzahlung zur Erstellung des Gutachtens "Zukunftsperspektiven und Herausforderungen der Nutztierhaltung in Schleswig-Holstein" an das "ife Institut für Ernährung und Ernährungswirtschaft Kiel" ausgezahlt.

Das Gutachten wird voraussichtlich Ende 2025 abgeschlossen sein.

Für die Durchführung des Vergabeverfahrens wurden 973,00 € an die GMSH gezahlt.

Gutachten Tierkörperbeseitigung

Im Jahr 2024 wurde ein Betrag in Höhe von 6.077,00 € an die GMSH für die Vergabe des Gutachtens zur Tierkörperbeseitigung gezahlt.

2025:

Personalauswahlverfahren

Im Jahr 2025 fielen Kosten für 5 Auswahlverfahren mit einer externen Begleitung für die Einstellung von Führungs- und Nachwuchskräften und Volljuristinnen und -juristen im MLLEV und LLnL an. Im Einzelnen:

- Volljuristin/Volljurist im Referat IX 14, Leitendes Justitiariat, Innenrevision
- Dezernatsleitung LLnL 22, Regionaldezernat Lübeck (Landwirtschaft)
- Dezernatsleitung LLnL 44, Regionaldezernat Flensburg (Ländliche Entwicklung)
- Landwirtschaftsreferendariat
- Volljuristin/ Volljurist im Referat IX 14, Leitendes Justitiariat, Innenrevision

Gesamtkosten bisher: **23,1 T€.**

Es stehen noch 3 Verfahren aus.

- Fischereireferendariat
- Referatsleitung IX 41, Ostseeangelegenheiten
- Geschäftsbereichsleitung LSH 1, Zentrale Dienste

Gutachtenaufträge:

Die externe, psychologische Beratung übernimmt in Zusammenarbeit mit dem Personalreferat und der Fachabteilung vor dem Verfahren die Gesamtkonzeption der Assessmentcenter auf der Grundlage des Anforderungsprofils der Ausschreibung und berät zur Kombination von verschiedenartigen eignungsdiagnostischen Methoden zur

Absicherung der Beurteilung (z.B. Präsentationsaufgabe, Rollenspiel, Konzeptaufgaben, Fragen zur Person und Fachfragen).

Die Aufgabe der Beratung während des Verfahrens umfasst die Übernahme der Moderation sowie die Durchführung des eignungsdiagnostischen, strukturierten Interviews (einschließlich der Selbstreflektion, ohne die Fachfragen).

Die externe Beratung unterstützt das Assessorengremium bei der Interpretation der Verfahrensergebnisse und bei der Urteilsbildung und bilanziert die Ergebnisse des Gremiums als Grundlage für die Auswahlentscheidung.

#### Gutachten Klimaanpassung in der Landwirtschaft:

Im Rahmen der Weiterentwicklung von Beratungsangeboten und Fördermaßnahmen im Bereich Klimaanpassung in der Landwirtschaft befindet sich ein Gutachten zur Erstellung von Beratungsunterlagen zu den regionalen Auswirkungen des Klimawandels auf die Landwirtschaft in Schleswig-Holstein in der Erarbeitung.

Hintergrund sind die, sowohl in der Beratung als auch für Entscheidungsprozesse auf Betriebsebene, fehlenden regionalen Klimawandelinformationen zu den beobachteten und zu erwartenden Veränderungen durch den Klimawandel und deren Auswirkungen auf landwirtschaftliche Produktionsprozesse, um Maßnahmen zielgerichtet umzusetzen.

Zur Unterstützung der Klimaanpassung in der landwirtschaftlichen Praxis, werden vor diesem Hintergrund Beratungsunterlagen zu den regionalen Auswirkungen des Klimawandels auf die Landwirtschaft erstellt.

Die Kosten belaufen sich auf rund 70 T €. Diese beinhalten die Erstellung der Beratungsunterlagen angepasst an die unterschiedlichen Naturräume in Schleswig-Holstein, sowie die Durchführung eines partizipativen Workshops mit Beratungskräften, eine online Veranstaltung und Verwaltungsaufwendungen (Ausschreibungsverfahren). Die Beratungsunterlagen werden nach Abschluss des Vorhabens veröffentlicht und den landwirtschaftlichen Beratungskräften in Schleswig-Holstein zur Verfügung gestellt.

#### Gutachten Nutztierhaltung:

Im Rahmen der Entwicklung und schrittweisen Umsetzung eines Perspektivpapiers zur landwirtschaftlichen Nutztierhaltung 2040 in SH befindet sich ein Gutachten zu den Zukunftsperspektiven und Herausforderungen der Nutztierhaltung in SH in der Erarbeitung. Das Ziel des Gutachtens ist eine Analyse des Ist-Zustands der Nutztierhaltung und den Entwicklungen der Bestandszahlen und Tierhaltungen in Abhängigkeit des aktuellen Strukturwandels. Ferner sollen die zu erwartenden Zukunftsperspektiven und Herausforderungen der Nutztierhaltung 2040 in SH in Bezug auf die gesamte Wertschöpfungskette beschrieben werden.

Erste Ergebnisse wurden am 6. November 2025 im Rahmen einer Präsentation durch das ife-Institut für Ernährung und Ernährungswirtschaft einem geladenen Teilnehmerkreis mit anschließender Podiumsdiskussion vorgestellt.

#### **5. Titel 08 01 – 38105 (Verrechnung der anteiligen Einnahmen aus dem Sondervermögen zur nachhaltigen Finanzierung von Maßnahmen der grün-blauen Infrastruktur)**

Zu Titel 08 01 – 38105 wurde nach der Anzahl der durchgeführten Personalauswahlverfahren gefragt.

##### Antwort:

Im Jahr 2025 wurden 3 Personalauswahlverfahren für die Einstellung von Mitarbeitenden aus Mitteln der grün-blauen Infrastruktur durchgeführt:

- IX 3111, Mitarbeiterin Flurbereinigung
- IX 3310, Mitarbeiter für die Umsetzung der Biodiversitätsstrategie im Wald
- IX 345, Mitarbeiterin Fischerei (Fischartenschutz)

#### **6. Titel 08 02 – 88310 (MG 10) (Zuschüsse für Investitionen an Kommunen)**

Zu Titel 08 02 – 88310 (MG 10) wurde um Konkretisierung der Maßnahmen gebeten.



Antwort:

Bei diesem Titel sind die Zuschüsse der Europäischen Union aus dem EMFAF für Investitionen in kommunalen Fischereihäfen sowie für weitere kommunale Investitionen in Fischwirtschaftsgebieten veranschlagt. Maßgeblich sind die Bestimmungen der Richtlinie zur Förderung der Infrastruktur von Fischereihäfen und zur nachhaltigen Entwicklung der Fischwirtschaftsgebiete in Schleswig-Holstein vom 25.01.2023 (<https://www.gesetze-rechtsprechung.sh.juris.de/perma?j=VVSH-6625.29-ML-20230125-SF> ).

Im Haushaltsjahr 2025 werden zwei Vorhaben in den Fischereihäfen Laboe und Möltenort (Gemeinde Heikendorf) gefördert. Aufgrund eines Büroversehens im Rahmen der Mittelbewirtschaftung wurden die Zahlungen 2025 in Höhe von (bisher) 402,3 Tsd. Euro versehentlich auf einem anderen Titel gebucht; eine Umbuchung wird zeitnah erfolgen. Für das Jahr 2026 sind bereits zwei konkrete Vorhaben absehbar: Die Weiterführung des o.g. mehrjährigen Vorhabens im Hafen Laboe sowie ein Bauvorhaben im Fischereihafen Heiligenhafen.

**7. Titel 08 02 – 89302 (MG 07) (Errichtung eines Artenschutz- und Informationszentrums für heimische Fischarten aus dem Sondervermögen der grün-blauen Infrastruktur)**

Zu Titel 08 02 – 89302 (MG 07) wird um Aufschlüsselung der ersten Teilmaßnahme gebeten (500,0 T€). Zudem wird nach dem Verhandlungsstand mit den Kreisen gefragt.

Antwort:

Teilmaßnahme 1 beinhaltet einen Hallenneubau auf dem Gelände der Fischbrutanstalt Alt-Mühlendorf sowie die Ausstattung des Gebäudes mit Gerätschaften für die Produktion von Fischbrut. Mittelabrufe werden erst im Haushaltsjahr 2026 erwartet.

Eine Baugenehmigung des zuständigen Kreisbauamts Rendsburg-Eckernförde liegt zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht vor, der Bauantrag ist gestellt und nach erfolgter Rücksprache auf Behördenebene ist mit einer Erteilung der Genehmigung noch in diesem Jahr zu rechnen.

**8. Titel 08 02 – 89210 (MG 10) (Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen)**

Zu Titel 08 02 – 89210 (MG 10) wird nach der Richtlinie gefragt:

Antwort:

Aus diesem Titel erfolgen Zahlungen von Zuschüssen der Europäischen Union aus dem EMFAF nach mehreren Förderrichtlinien:

- Richtlinie zur Förderung von Investitionen in der Kutter-, Küsten- und Binnenfischerei sowie der Ausbildung im Fischereisektor in Schleswig-Holstein vom 25.01.2023 (<https://www.gesetze-rechtsprechung.sh.juris.de/perma?j=VVSH-6625.26-ML-20230125-SF> )
- Richtlinie zur Förderung der Verarbeitung und Vermarktung fischwirtschaftlicher Erzeugnisse in Schleswig-Holstein vom 25.01.2023 (<https://www.gesetze-rechtsprechung.sh.juris.de/perma?j=VVSH-6625.28-ML-20230125-SF> )
- Richtlinie zur Förderung der Aquakultur in Schleswig-Holstein vom 25.01.2023 (<https://www.gesetze-rechtsprechung.sh.juris.de/perma?j=VVSH-6625.27-ML-20230125-SF> )

#### **9. Titel 08 03 – 89370 (MG 70) (Förderung von Investitionsmaßnahmen an den Schießständen)**

Zu Titel 08 03 – 89370 (MG 70) fragt Abg. Raudies, ob die Umbau- bzw. Neubaumaßnahmen im Kreis Pinneberg gewährleistet sind?

Antwort:

Der Titel wurde im Rahmen der 2. Tranche als Konsolidierungsbeitrag zum Haushalt 2025 eingebracht, vgl. Titelerläuterung im Einzelplan, da es sich um eine freiwillige Zuwendung des Landes und damit nicht rechtlich gebundene Mittel handelt. Investitionen in Schießstände werden im Rahmen der Möglichkeiten aus den zweckgebundenen Mitteln der Jagdabgabe bewilligt.

#### **10. Titel 08 05 – 68606 (MG 02) (Förderung und Weiterentwicklung von Beratungs- und Vernetzungsstrukturen im Bereich Ernährung)**

Zu Titel 08 05 – 68606 (MG 02) wird um Aufschlüsselung der einzelnen Projekte gebeten („Zahlen, Daten, Fakten“)

Antwort:

Für 2024 sind folgende Kosten abgerechnet worden, für 2025 beantragt

Ausgaben	2024	2025
Personalkosten	112.734,63 €	196.494,00 €
Geschäftsbedarf	2.003,19 €	5.225,00 €
Miete Büros	6.923,24 €	6275,00 €
Vergabe von Aufträgen	10.668,34 €*	4.000,00 €
Reisekosten	1.388,35 €	1.500,00 €
Verwaltungskostenpauschale	13.672,73 €	21.349,00 €
Gesamt	147.396,48 €	234.843,00 €

\*Der große Unterschied zwischen 2024 und 2025 ist damit begründet, dass der Internet-Auftritt in 2024 überarbeitet werden musste.

Zum Haushalt 2024 ist der Titelansatz um 84.000 € erhöht worden, um das Thema „Reduzierung der Lebensmittelverschwendung“ angemessen bearbeiten zu können. Aufgrund der verzögerten Beschlussfassung und des damit einhergehenden späteren Inkrafttretens des Haushalts 2024 konnten die Mittel noch nicht die reguläre Arbeit einfließen, da erst Personal gewonnen werden musste. Daher wurde ein zusätzlicher Projektantrag „Reduzierung der Lebensmittelverschwendung in der Gemeinschaftsverpflegung“ in Höhe von 72.578,48 € abgeschlossen. Im Jahr 2025 ist der Anteil in den Gesamtantrag eingeflossen.

Von 2020 bis August 2025 ist aus einer Bund-Länder-Förderung die Vernetzungsstelle Seniorenernährung aufgebaut worden. Der Landesanteil ist auch aus dem Titel finanziert worden und betrug für 2024 29.616,17 € und für 2025 14.512,19 €.

Die Personalkosten teilen sich wie folgt auf die Maßnahmen auf:

Stunden ges. 45h/Woche = 1,17 VZÄ			2024	Stunden ges. 88,75/Woche = 2,3 VZÄ	2025
	Vergütungsgruppen	Aufteilung in Projekte		Vergütungsgruppen	Aufteilung in Projekte
„Die ersten 1000 Tage rund um die Geburt“	ges.	1,5		ges.	3,5
	davon in TV-L 6	0,25		davon in TV-L 6	0,5
	davon in TV-L 9 b	0		davon in TV-L 9 b	0
	davon in TV-L 10	0		davon in TV-L 10	2
	davon TV-L 11	0		davon TV-L 11	0
	davon in TV-L 12	0		davon in TV-L 12	0
	davon in TV-L 13	1,25		davon in TV-L 13	1
Kindertagespflege	ges.	8		ges.	5,5
	davon in TV-L 6	0,25		davon in TV-L 6	0,5
	davon in TV-L 9 b	0		davon in TV-L 9 b	0
	davon in TV-L 10	0		davon in TV-L 10	5
	davon TV-L 11	5		davon TV-L 11	0
	davon in TV-L 12	0		davon in TV-L 12	0
	davon in TV-L 13	2,75		davon in TV-L 13	0
Koordinierungsstelle Kita-Verpflegung	ges.	17,25		ges.	29
	davon in TV-L 6	0,25		davon in TV-L 6	0,5
	davon in TV-L 9 b	5		davon in TV-L 9 b	9,75
	davon in TV-L 10	0		davon in TV-L 10	5,5
	davon TV-L 11	3		davon TV-L 11	1,25
	davon in TV-L 12	3		davon in TV-L 12	5
	davon in TV-L 13	6		davon in TV-L 13	7
Vernetzungsstelle Schulverpflegung	ges.	18,25		ges.	28,25
	davon in TV-L 6	0,25		davon in TV-L 6	0,5
	davon in TV-L 9 b	5		davon in TV-L 9 b	5,75
	davon TV-L 10	0		davon TV-L 10	0
	davon TV-L 11	0		davon TV-L 11	0
	davon in TV-L 12	13		davon in TV-L 12	20
	davon in TV-L 13	0		davon in TV-L 13	0
Vernetzungsstelle Seniorenernährung (ab 9/2025)	ges.	0		ges.	8
	davon in TV-L 6			davon in TV-L 6	0
	davon in TV-L 9 b			davon in TV-L 9 b	0
	davon TV-L 10			davon TV-L 10	0
	davon TV-L 11			davon TV-L 11	8
	davon in TV-L 12			davon in TV-L 12	0
	davon in TV-L 13			davon in TV-L 13	1
Themenschwerpunkt Lebensmittelverschwendung	ges.	0		ges.	18,5
	davon in TV-L 6			davon in TV-L 6	0
	davon in TV-L 9 b			davon in TV-L 9 b	0
	davon TV-L 10			davon TV-L 10	15,5
	davon TV-L 11			davon TV-L 11	0
	davon in TV-L 12			davon in TV-L 12	0
	davon in TV-L 13			davon in TV-L 13	1

## 11. Titel 08 05 – 88301 (Zuschüsse zur Förderung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum an Gemeinden und Gemeindeverbänden)

Zu Titel 08 05 – 88301 wurde danach gefragt, welche Projekte mit welchem Förderbetrag gefördert wurden.

Antwort:

In 2024 fanden bisher folgende Auszahlungen statt:

<b>Zuwendungsempfänger</b>	<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Höhe der Zuwendung in €</b>
Amt Rantzau	Breitbandförderung, Wirtschaftlichkeitslücke	151.834,75
Breitbandzweckverband Südliches Nordfriesland	Breitbandförderung, Betreibermodell	7.000.000,00
Amrum Touristik AöR	Projekt WLAN-Uthlande, hier Planungs- und Beratungsleistungen	38.448,26
Amt Bokhorst-Wankendorf	Breitbandförderung, Wirtschaftlichkeitslücke	522.385,40
Gemeinde Harrislee	Breitbandförderung, Wirtschaftlichkeitslücke	45.948,94
Breitbandzweckverband der Ämter Dänischenhagen,	Breitbandförderung, Betreibermodell	3.485.492,89
Zweckverband Breitbandversorgung im Kreis Plön	Breitbandförderung Kreis Plön	1.468.582,27
Amt Bokhorst-Wankendorf	Breitbandförderung, Wirtschaftlichkeitslücke	1.359.610,53

In 2025 fand keine Auszahlung statt.

## **12. Titel 08 05 – 89301 (MG 03) (Maßnahmen des ländlichen Tourismus)**

Zu Titel 08 05 – 89301 (MG 03) wird um Nachlieferung der Zahlen gebeten.

Antwort:

Die Beträge für die Auszahlungen 2024 und 2025 lauten:

<b>Zuwendungsempfänger</b>	<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Höhe der Zuwendung in €</b>
Gemeinde Groß Sarau Amt Lauenburgische Seen	Neubau einer Wachstation und Ausbau/Attraktivierung der Badestelle am Großen Ratzeburger See	200,30
Kreis Plön	Wasserwanderweg Schwentine	68.870,51
Amt Auenland Südholstein	Wanderwegbrücke Schmalfelder AU	150.000,00
Bauernhofurlaub & Landtourismus Schleswig-	Saisonverlängerung im Landtourismus SH durch	50.000,00

Holstein e.V. (BL.SH)	Kompetenzerweiterung der landtouristischen Akteure	
-----------------------	----------------------------------------------------	--

### **13. Titel 08 05 – 89302 (MG 03) (Zuwendungen für Dorferneuerungsmaßnahmen an Sonstige)**

Zu Titel 08 05 – 89302 (MG 03) wird um Nachlieferung der Beträge gebeten.

Antwort:

Die Beträge für die Auszahlungen 2024 und 2025 lauten:

<b>Zuwendungsempfänger</b>	<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Höhe der Zuwendung in €</b>
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Heide	denkmalpflegerische Inwertsetzung des kirchlichen Ensembles in Heide	981.083,83
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Heide	denkmalpflegerische Inwertsetzung des kirchlichen Ensembles in Heide	789.406,51
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Heide	Schaffung eines internenerativen, multifunktionalen Bildungshauses Auferstehungskirche „Leben.Lernen.Lachen“	165.727,45
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg	„Gläserne Orgel“ in der St. Marien-Kirche zu Rendsburg	345.882,55
Stiftung Schl.-Holsteinische Landesmuseen	Modernisierung historischer Gebäude Freilichtmuseum Molfsee	629.474,84
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Segeberg	Neubau einer Orgel für die Marienkirche Bad Segeberg	243.058,32
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großhansdorf-Schmalenbeck	Erweiterung und Umbau des Gemeindehauses zu einem Bildungszentrum	82.481,67
Maike Feddern	Ortkernentwicklungskonzept Neuendorf/Zuschuss Dach, Fenster, Türen	56.427,56

#### **14. Titel 08 05 – 88305 (MG 03) (Zuwendungen für Dorferneuerungsmaßnahmen an Gemeinden und Gemeindeverbände)**

Zu Titel 08 05 – 88305 wird um Nachlieferung der Beträge gebeten.

Antwort:

Die Beträge für die Auszahlungen 2024 und 2025 lauten:

<b>Zuwendungsempfänger</b>	<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Höhe der Zuwendung in €</b>
Gemeinde Holm	Bildungs- und Kulturhaus Heinrich-Eschenburg-Schule in Holm	152.840,31
Gemeinde Bargfeld-Stegen c/o Amt Bargteheide-Land	Gestaltung eines Kultur- u. Erlebnisraumes um die Burganlage Stegen	183.719,61
Gemeinde Kayhude	Erweiterung der ansässigen Hausarztpraxis im Gemeindezentrum zur langfristigen Sicherstellung der hausärztlichen Versorgung	83.232,40
Gemeinde Bokholt-Hanredder über Amt Rantzau	Neubau des MiddenHus Bokholt-Hanredder	580.642,06
Gemeinde Medelby	Errichtung multifunkt. Sportanlage	10.000,00

#### **15. Titel 12 08 – 35901 (Entnahme aus der Rücklage „Baumaßnahmen im Kapitel 1208“)**

Zu Titel 12 08 – 35901 wird gefragt, ob die Gelder aus der Rücklage in Anspruch genommen werden.

Antwort:

Die in 2024 eine Rücklage zugeführten 674,1 T€ wurden nicht in Anspruch genommen, da die Herrichtung des Gebäudes Fleethörn in 2025 weitestgehend abgeschlossen wurde. Die Rücklage wurde daher im Rahmen der fristgemäßen Rücklagenmeldungen an das Finanzministerium zur Auflösung angeboten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Cornelia Schmachtenberg

Ministerin für Landwirtschaft,  
ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz

Anlagen:

- 00a\_Übersicht Städtepartnerschaften Mittelabruf
- 00b\_Vertraulich 0801 52601 Gerichtskosten



Nr	Gebietskörperschaft	Stadt - Partnerstadt	Förderzweck (Maßnahme/Aktivität bitte kurz erläutern)	Antragssumme	Auszahlungsbetrag	Bemerkung
0001	Stadt Eckernförde	Eckernförde - Hässleholm in Schweden	Besuch einer Delegation aus Hässleholm (8 Personen aus Kommunalpolitik und Verwaltung) vom 30.7. - 2.8.2025 zum Thema Freizeitwert und -angebote für Einheimische und Touristen - Vorhalten und Finanzierung von attraktiven kommunalen Freizeit-, Sport- und Kulturangeboten wie Museen, (Aktiv-)Strand, Klettergarten und Großveranstaltungen unter Berücksichtigung knapper werdender Haushaltsmittel sowie Natur- und Denkmalschutzauflagen. Besichtigung von Einrichtungen in Eckernförde und nahem Umland, Informationsaustausch mit deren Leitungen/Betreibenden.	7.000,00 €	1.222,91 €	
0002	Stadt Bad Schwartau	Czaplinek in Polen	Städtepartnerschaftstreffen mit einer Delegation aus Czaplinek und Villemoisson sur Orge in Bad Schwartau im Juni 2025, mit einer Stadtrallye durch den Bad Schwartauer Bürgerverein, einem Midsummerabend durch Kiwanis Bad Schwartau und einem Stadtrundgang durch Lübeck.	1.149,50 €	200,82 €	
0003	Gemeinde Barsbüttel	Keila	Im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen Barsbüttel und Keila (Estland) ist der Besuch einer Gruppe Jugendlicher aus Keila in Barsbüttel geplant. Dieser Besuch soll im Frühjahr 2026 stattfinden. Ziel der Maßnahme ist es, den interkulturellen Austausch zu fördern, europäische Werte zu vermitteln und die Städtepartnerschaft nachhaltig zu stärken. Die Jugendlichen werden gemeinsam mit Gleichaltrigen aus Barsbüttel an Workshops, kulturellen Aktivitäten und Exkursionen teilnehmen. Der Aufenthalt soll Begegnung, Verständigung und Zusammenarbeit fördern. Vor allem soll durch den Austausch der Jugendlichen die städtepartnerschaftliche Verbindung zwischen Keila und Barsbüttel langfristig und nachhaltig gestärkt werden.	3.000,00 €	524,11 €	
0004	Gemeinde Stockelsdorf	Le Portel / FRA	Die Jahrgangsstufen 7 bis 10 der Gerhard-Hilgendorf-Gemeinschaftsschule in Stockelsdorf haben an einem Schüleraustausch mit unserer Partnerstadt Le Portel teilgenommen. Insgesamt sind 27 Personen in der Zeit vom 19. - 23.05.2025 mitgefahren.	7.329,95 €	1.280,55 €	
0005	Gemeinde Brokstedt	Przechlewo in Polen	Besuch einer gemeindlichen Delegation (8 Personen) vom 24.07.25 - 27.07.25 zur Kontaktpflege, Gedankenaustausch und Vorbereitung gemeinsamer Zukunftsprojekte.	1.122,70 €	196,14 €	
0006	Stadt Norderstedt	Maromme/Frankreich	Austausch der Fotoclubs IMAJEU (Maromme) und Fotoclub Norderstedt e.V. im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen Maromme und Norderstedt	1.500,00 €	262,05 €	

0007	Stadt Norderstedt	Maromme/Frankreich	Besuch der Delegation aus der Partnerstadt Maromme (5 Vertreter der Stadt), sowie 29 Musiker/Schüler der Musikschule Maromme Ende Mai 2025. Kernelement des Austausches war ein gemeinsames Konzert der Musikschulen Maromme und Norderstedt.	26.100,00 €	4.559,71 €	
0008	Stadt Kappeln	Faaborg (Dänemark) und Ustka (Polen)	Besuch der Städtepartner Faaborg und Ustka beim diesjährigen Stadtfest Kappeler Heringstage vom 28.05. bis 31.05.2025 in Kappeln. Im Rahmen der Kappeler Heringstage wurde neben dem Besuch der italienischen Partnerstadt Merate, ebenso der Besuch der Delegationen aus Faaborg (Dänemark) und Ustka (Polen) genutzt, um die bestehenden Städtepartnerschaften nachhaltig zu vertiefen und die Zusammenarbeit auf fachlicher und kultureller Ebene zu stärken. Im Mittelpunkt standen auf dem Programmpunkt: themenspezifische Arbeitsgespräche mit Fokus auf Hochwasserschutz, Tourismus sowie zukünftige gemeinsame Kulturprojekte. Ergänzend fand eine thematische Exkursion mit der MS Nordlicht nach Schleimünde statt, wo Maßnahmen des Hochwasserschutzes vor Ort vorgestellt und diskutiert wurde. Zur Förderung des interkommunalen Austauschs wurde den Gästen die Stadt Kappeln im Rahmen einer Stadtführung nähergebracht.	8.242,57 €	1.439,99 €	
0009	Stadt Kappeln	Faaborg (Dänemark) und Ustka (Polen)	Besuch der polnischen Städtepartner in Ustka vom 14.08. bis 17.08.2025  Die Stadt Kappeln folgt der Einladung der polnischen Partnerstadt in Ustka. Ziel ist es, die Vertiefung der partnerschaftlichen Zusammenarbeit durch Arbeitsgespräche u.a. zu Tourismus und Demokratieförderung sowie gemeinsamen Projekten. Begleitend wird eine gemeinsame Fotoausstellung mit Fotograf*innen aus Kappeln und eine partnerschaftliches Bücheraustausch-Projekt final umgesetzt.	1.500,00 €	262,05 €	
0010	Stadt Kappeln	Faaborg (Dänemark) und Ustka(Polen)	Jugend- Pfingstturnier 2026: Handball und Fußballturnier mit den Kappeler Städtepartnern aus Ustka (Polen), Faaborg (Dänemark) Die Stadt Kappeln plant ein internationales Handball- und Fußballturnier zu Pfingsten 2026. Dieses Turnier wird in Zusammenarbeit mit unseren Städtepartnern aus Ustka, Faaborg und unseren Freund*innen aus der ukrainischen Gemeinschaft Boyarka stattfinden. Wir erwarten 100 Jugendliche und 20 Betreuungskräfte. Ziel des Projektes ist es, durch sportliche Aktivität einen bedeutenden Beitrag zur Förderung des Sports sowie zur interkulturellen Verständigung zwischen Jugendlichen und Erwachsenen über die Grenzen hinaus zu leisten.		- €	Bleibt unberücksichtigt wegen Maßnahmenumsetzung in 2026

0011	Stadt Schwarzenbek	Aubenas (Frankreich) Cesenatico (Italien) Sierre (Schweiz) Zelzate (Belgien)	<p>70 Jahre Jumelage, Das große Verbrüderungstreffen. Das Jahr 2025 steht in Schwarzenbek ganz im Zeichen Europas. Besonders im September wird das Thema „Jumelage“ – die europäische Verbrüderung – in den Mittelpunkt rücken. Von Donnerstag, dem 11. September, bis Montag, dem 15. September 2025, begrüßen wir rund 120 Gäste aus unseren vier Partnerstädten. Um diese besondere Zeit zu feiern, wird derzeit ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das Schwarzenbeker Bürger*innen die Möglichkeit bietet, die europäische Vielfalt hautnah zu erleben. Neben offiziellen Empfängen und kulturellen Veranstaltungen wird es zahlreiche Gelegenheiten geben, sich mit unseren Gästen auszutauschen und die gelebte europäische Idee zu vertiefen.</p> <p>Geplante Veranstaltungen: Freitag - Workshops, Besuch Hamburg Samstag - Stadtrallye, Festakt mit OpenAir Sonntag - Teilnahme Sachsenwaldlauf, Galaabend</p> <p>Es werden Gesamtkosten von € 77.860,00 erwartet. Der Kostenansatz wird für die zwei Partnergemeinden im Nordseeraum angesetzt (2/4). € 19.465,00 x 2</p>	38.930,00 €	6.801,14 €	
0012	Gemeinde Lägerdorf über Amt Breitenburg	Sepopol - Polen	Jugendaustausch mit der Partnergemeinde Sepopol aus Polen - 2026 findet der Austausch in der Gemeinde Lägerdorf statt.		- €	Bleibt unberücksichtigt wegen Maßnahmen-umsetzung in 2026
0013	Stadt Glinde	Saint-Sébastien-sur-Loire, Frankreich	Anlässlich des 60. Jubiläums der Städtepartnerschaft Glindes mit Saint-Sébastien-sur-Loire wurde eine 33-köpfige Delegation in Glinde empfangen. Im Rahmen einer festlichen Verschwisterungswoche wurden mehrere Veranstaltungen, Ausflüge und Empfänge organisiert. Ziel der Maßnahmen war es, nicht nur die Städtepartnerschaft zu würdigen, sondern neue Impulse für die zukünftige Zusammenarbeit zu setzen, die ihren Schwerpunkt wieder im Jugendaustausch haben soll.	15.000,00 €	2.620,53 €	
0014	Gemeinde Siek, d.d. Amt Siek, Hauptstraße 49, 22962 Siek	7500 Holstebro, Midylland, Dänemark	Vertiefung der Beziehungen zwischen der Kommune Holstebro und der Gemeinde Siek durch Treffen von Jugendgruppen des Bordtennis Klub Holstebro und der Tischtennisabteilung des Sportvereins- Siek.	5.500,00 €	960,86 €	
0015	Stadt Rendsburg - Kulturbüro, Am Gymnasium 4, 24768 Rendsburg	Rendsburg - Aalborg / Dänemark	<p>Internationale Jugendspiele in Aalborg 29.07.-03.08.2025</p> <p>Internationale Jugendbegegnung, sportliche Begegnungen, Workshops, etc.</p> <p>Teilnehmende 13-16 Jahre</p>	18.587,66 €	3.247,30 €	
0016	Stadt Rendsburg - Kulturbüro, Am Gymnasium 4, 24768 Rendsburg	Rendsburg - Vierzon / Frankreich	Städtepartnerschaftsjubiläum 70 Jahre Vierzon - Rendsburg in Rendsburg 22.-25.05.2025 Wochenende mit Bürgerbegegnungen und Festveranstaltung, Besuchsprogramm	8.923,89 €	1.559,02 €	
0017	Stadt Rendsburg - Kulturbüro, Am Gymnasium 4, 24768 Rendsburg	Rendsburg - Haapsalu / Estland Rendsburg - Ratibor / Polen	Im Rahmen des 35-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläum zwischen Rendsburg - Rathenow vom 02.-05.10.2025 setzen wir gemeinsam mit Vertretern aus Haapsalu und Ratibor ein starkes Zeichen für den Frieden. Wochenende mit Festveranstaltung zum Tag der deutschen Einheit. Besuchsprogramm.	3.035,00 €	530,22 €	

0018	Stadt Tönning	Fanø (Dänemark) und Lacanau (Frankreich)	<p>Am 13.09.2025 ist ein Ausflug zur Partnerstadt Fanø vom Verein Städtepartnerschaften Tönning angedacht. Dieser Austausch soll für Mitglieder des Vereins, Bürger*innen und Senioren organisiert werden. Ein entsprechender Artikel wurde im Eiderkurier über dieses Angebot verfasst, sodass alle Tönninger die Möglichkeit erhalten sich dafür anzumelden. Geplant ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Abfahrt mit einem Reisebus ab ca. 8.00 Uhr nach Fanø.</li> <li>- Ein Besuch im Schifffahrtsmuseum.</li> <li>- Fahrt nach Soenderho mit einem Besuch im Kunstmuseum.</li> <li>- Die Besichtigung von Fanø inkl. Austausch mit den Vereinsmitgliedern der dänischen Partnerstadt.</li> <li>- Eine entsprechende Verpflegung für die Mitfahrenden in Form von einem dänischen Mittagsimbiss, Grillfest und Kaffee.</li> </ul> <p>Kostenkalkulierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bustransfer Hin- und Rückfahrt 1.500,00 €</li> <li>- Fährttransfer Hin- und Rückfahrt 500,00 €</li> <li>- Eintrittsgelder und Verpflegungskostenzuschuss maximal 1000,00 € bei voller Busbelegung (50 Mitfahrende)</li> </ul> <p>Ein Eigenanteil für die Verpflegungskosten soll pro Mitreisenden erhoben werden. Gefördert werden soll der Austausch und die Beziehung zur Partnerstadt Fanø.</p>	3.000,00 €	524,11 €	
0019	Stadt Brunsbüttel - Sachgebiet 21	Söderhamn, SWE	Anstreben einer potenziellen Städtepartnerschaft. Besuch von Bürgermeister, Bürgervorsteher und Stadtmanager aus Brunsbüttel mit äquivalenten Positionen auf schwedischer Seite.	1.596,45 €	278,90 €	
0020	Landeshauptstadt Kiel	Tallinn	Teilnahme einer Sportmannschaft 12-15 jährige Schülerinnen und Schüler an den International Children's Games 2025 - insgesamt 18 Personen	13.885,06 €	2.425,74 €	
0021	Landeshauptstadt Kiel	Gdynia (Polen)	Delegationsreise der Landeshauptstadt Kiel nach Gdynia - Antrittsbesuch der Stadtpräsidentin und Fach Austausch zu den Themen Wirtschaft, Kultur und Bildung.	1.758,73 €	307,25 €	
0022	Stadt Bad Oldesloe	Kolberg/Polen	<p>Städtepartnerschaft Bad Oldesloe - Kolberg seit 29 Jahren. Besuch bei den Kolberger Tagen - Einladung zum Stadtfest in Kolberg mit dem Chanty-Chor Bad Oldesloe.</p> <p>Kosten für Miete Bus, Hotel vor Ort, Parkgebühren, Kurtaxe, Gastgeschenke und Verpflegung, für ca. 30 Personen und Begleitende</p>	7.363,01 €	1.286,33 €	

0023	Gemeinde Altenholz	Paldiski (Estland)	Reise der Städtepartnerschaften Altenholz e. V. zusammen mit dem Schulchor des Gymnasiums Altenholz nach Paldiski und Tallinn in Estland, um u.a. beim großen traditionellen Tanz- und Liederfest in Tallinn teilzunehmen. Insgesamt nahmen 36 Personen teil.	21.411,68 €	3.740,66 €	
0024	Stadt Fehmarn, Der Bürgermeister	Neringa, Litauen	Jubiläumsbesuch und kultureller Austausch	20.629,32 €	3.603,98 €	
0025	Hansestadt Lübeck	Hansestadt Lübeck - Visby	<p>Im Rahmen der Städtepartnerschaft mit Visby wird in Lübeck in der Vorweihnachtszeit die schwedische Lucia-Tradition gefeiert. Visbys Lichterkönigin Lucia besucht zum Nikolaustag zusammen mit ihrem Gefolge die Hansestadt Lübeck und wird am 5. und 6. Dezember 2025 an mehreren Orten öffentliche Auftritte abhalten, um die Tradition lebendig zu halten, den Lübecker:innen die Lucia-Tradition näher zu bringen und den Austausch zwischen den Städten zu fördern.</p> <p>Der Lucia Chor, bestehend aus sechs Sängerinnen zwischen 9 und 15 Jahren, wird in Begleitung der Chorleiterin vom 04.12.2025 bis 07.12.2025 die Hansestadt Lübeck besuchen.</p> <p>Es finden mehrere öffentliche Auftritte statt, u. a. im Lübecker Rathaus, in der Marien-Kirche, im Heiligen-Geist-Hospital, in der Petri-Kirche und auf dem Lübecker Weihnachtsmarkt. Im Rathaus wird die Lucia von Lübecker Kita-Kindern musikalisch begleitet, in St. Marien wird die Lucia in die öffentliche Mittagsandacht eingebunden. Weiterhin geplant ist ein gemeinsamer Auftritt mit einem Schulchor einer Lübecker Schule.</p>	2.542,00 €	444,09 €	

0026	Hansestadt Lübeck	Hansestadt Lübeck / La Rochelle	<p>Im Rahmen der Städtepartnerschaft Lübecks mit dem französischen La Rochelle findet in diesem Jahr zum zweiten Mal ein Marathonaustausch mit unserer Partnerstadt statt. Erstmals findet das Projekt als gegenseitiger Austausch statt, bei dem jeweils zwei Läufer:innen aus der Stadtverwaltung von La Rochelle und aus der Lübecker Stadtverwaltung gemeinsam am Stadtwerke-Lübeck-Marathon am 19.10.25 und am Marathon de La Rochelle am 30.11.25 teilnehmen.</p> <p>Das mehrtägige Begegnungsprogramm umfasst neben den sportlichen Aktivitäten auch ein Kulturprogramm sowie ein gegenseitiges Kennenlernen von ausgewählten Bereichen der Stadtverwaltungen beider Partnerstädte.</p> <p>Außerdem findet ein Austausch zwischen den Marathonausrichtenden aus La Rochelle und aus Lübeck statt, die in der Partnerstadt die Vorbereitungen und den Ablauf der Laufveranstaltung begleiten.</p> <p>Der Marathon-Austausch der Partnerstädte ist auf Initiative des TSB Lübeck e. V. aus dem Besuch des Bürgermeisters von La Rochelle im Juni 2024 in Lübeck entstanden und einer der Bereiche, in denen La Rochelle und Lübeck ihre partnerschaftlichen Kontakte weiter ausbauen und vertiefen möchten.</p> <p>Parallel zu diesem Förderantrag planen wir, einen Antrag beim Deutsch-Französischen Bürgerfond zu stellen.</p>	6.470,00 €	1.130,32 €	
0027	Gemeinde Hohenlockstedt	Stadt Lapua in Finnland	<p>Die Gemeinde Hohenlockstedt hat seit dem Jahr 1973 eine feste Partnerschaft zu der Stadt Lapua. Die Partnerschaft wird alle 5 Jahre in einem Freundschaftsvertrag fortgeschrieben, in dem auch die jährlich stattfindenden gegenseitigen Besuche geregelt sind. In diesem Jahr bekommt die Gemeinde Hohenlockstedt Besuch von 8 Schüler*innen aus der Stadt Lapua, die die Schüler*innen der ortsansässigen Wilhelm-Käber-Schule besuchen. Für den Austausch wurde ein vielseitiges Programm ausgearbeitet. Es geht einen Tag mit der Bahn nach Hamburg eine Hafenrundfahrt machen und es wird der Ort Hohenlockstedt präsentiert. Für die Verpflegung sorgt die ortsansässige Schulmensa. Der Besuch findet vom 22.-25.09.2025 statt.</p>	1.250,00 €	218,38 €	
0028	Gemeinde Büchen	Partnerstadt Liperi in Finnland	<p>Es besteht seit mehr als 30 Jahren eine Partnerschaft zwischen der Gem. Büchen und der Stadt Liperi. Vom 2.10.-05.10.25 feiert die Stadt Liperi ihr 150jähriges Stadtjubiläum und hat dazu Delegationen aus ihren Partnerstädten eingeladen. Aus Büchen werden 3 Personen teilnehmen. Für die entstehenden Reisekosten bitten wir um eine Erstattung.</p>	2.400,00 €	419,28 €	

0029	Stadt Tornesch, FD Bildung und Kultur	Strzelce Krajenskie (Polen) und Jammerbugt (Dänemark)	<p>Delegationen der beiden Partnerstädte à 5 Vertretern aus Strzelce Krajeńskie (Polen) und Jammerbugt (Dänemark) werden sich auf unserem Stadtfest „20 Jahre Stadt Tornesch“ am 20. September vernetzen, um weitere internationale Begegnungen auf privater Ebene anzuschieben.</p> <p>Erwartet werden u.a. der Sekretär von Strzelce Krajeńskie sowie der Direktor des dortigen Kulturzentrums. Aus Jammerbugt kommen u.a. der Leiter der Kulturschule und der Vorsitzende des Kulturvereins.</p> <p>Die Städtepartner betreiben einen Meet &amp; Greet-Stand mit Informationsmaterial. Alle Tornescher Vereine wurden im Vorfeld angeschrieben und auf diesen Stand sowie diverse Austauschmöglichkeiten im Jugend- und Erwachsenenbereich hingewiesen. Es bestehen Fördermöglichkeiten der Stadt Tornesch zur Realisierung eines Austauschs (vorbehaltlich der Billigung durch den zuständigen Ausschuss).</p> <p>Auf der Vereinsmeile des Stadtfests präsentieren sich die Tornescher Vereine. Die Städtepartner werden diese besuchen und im Gespräch auf eigene Vereine / Gruppierungen mit ähnlich gelagerten Interessen verweisen. Die geplante Vernetzung betrifft sowohl den Jugend- als auch den Erwachsenenbereich.</p> <p>Die 10 Gäste aus den Partnerstädten reisen am Freitag, den 19. September an und am Sonntag, den 21. September ab.</p>	5.546,76 €	969,03 €	
0030	Stadt Elmshorn, Amt für Kultur und Weiterbildung	Stargard in Polen (Partenschaft seit 1953, Partnerschaft seit 1993)	Aufnahme der Sammlung in der Elmshorner Stargardstube zur Dauerleihgabe an das Museum Stargard, hier Kosten für die Übernachtung/Verpflegung von 4 Beauftragten des Museums aus Stargard, die Aufnahme in Kooperation mit dem Elmshorner Archivar und Museumsleitung machen werden. Erinnerungskulturelle Aufarbeitung aus Stargarder/Elmshorner Sicht. Mit Leihgabe sollen Lücken in Stargard geschlossen werden, gemeinsame Basis/Vergangenheit als verbindendes Element herausgearbeitet werden.	2.000,00 €	349,40 €	
0031	Stadt Neumünster	Koszalin, Polen	Austausch zwischen den berufsbildenden Schulen der beiden Städte, Internationales Jugendcamp anlässlich der 900-Jahr Feier der Stadt	15.460,90 €	2.701,05 €	
0032	Stadt Kaltenkirchen	Stadt Kaltenkirchen - Kalisz Pomorski, Polen	Durchführung der 34. deutsch-polnische Jugendbegegnung vom 03. bis 17. August 2025, es treffen sich je 20 Jugendliche im Alter von 11 bis 14 Jahren aus beiden Städten, eine Woche findet in Kaltenkirchen, die andere Woche in Kalisz Pomorski statt. Dieses ehrenamtliche Projekt führt der DLRG-Ortsverein Kaltenkirchene.V. mit Unterstützung der Stadt Kaltenkirchen durch. Die Begegnung ist inzwischen eine feste Tradition, sie gibt den Teilnehmenden die Möglichkeit, internationale Freundschaften aufzubauen, den europäischen Gedanken zu leben und die Lebendigkeit der Städtepartnerschaft als wichtige Säule zu erhalten und zu fördern. Es wird auf deutscher und polnischer Seite ein breites künstlerisches und sportliches Programm angeboten. Die Unterbringung erfolgt auf beiden Seiten in Schulen.	15.336,68 €	2.679,34 €	

0033	Stadt Kaltenkirchen	Stadt Kaltenkirchen - Kalisz Pomorski, Polen	Besuch des jährlich stattfindenden Gurkenfestes in unserer Partnerstadt Kalisz Pomorski durch eine 9- köpfige Delegation aus Kaltenkirchen vom 18.07. - 20.07.2025. Das Gurkenfest ist ein Stadtfest unserer Partnerstadt und wird mit Hebung eines Fasses eingelegter Gurken aus dem See eröffnet. Durch die gegenseitigen Besuche werden bestehende Freundschaften gepflegt und neue Kontakte geknüpft.	818,39 €	142,97 €	
0034	Stadt Geesthacht	Plaisir/ Frankreich	Jubiläumsfeier 50 Jahre Verschwisterung mit Plaisir Das 50-jährige Bestehen der Verschwisterung mit Plaisir hat die Stadt Geesthacht mit folgendem Programm vom 20. – 22.06.25 gefeiert: 20.06. Festakt mit Urkundenunterzeichnung und anschließender Feier mit Gästen aus Plaisir und den weiteren Partnerstädten Kuldīga/ Lettland und Będzin/Polen. 21.06. Gehfußballturnier mit Teams aus Geesthacht und insgesamt 23 Jugendlichen aus den Partnerstädten. Abends gab es ein Barbecue zu dem alle Turnierteilnehmer eingeladen waren. Für die älteren Gäste wurde alternativ eine Führung über das Dynamit-Nobel-Gelände angeboten. 22.06. Die jugendlichen Gäste waren im Kletterpark und haben Hamburg besucht. Die älteren haben das Hamburger Rathaus besichtigt. Ziel war die stetige Arbeit der „Altgedienten“ zu würdigen, die bestehenden Kontakte zu pflegen und durch das länderübergreifende Sportevent Jugendliche für die Städtepartnerschaft zu motivieren.	12.467,88 €	2.178,16 €	
0035	Stadt Geesthacht	Będzin/ Polen	Besuch der Partnerstadt Będzin vom 29.08. - 01.09.25 aufgrund einer Einladung. Da die Partnerschaft erst seit einem Jahr besteht, haben die 4 Teilnehmer aus Geesthacht Kontakte aufgebaut und mögliche Austauschformate mit den polnischen Gastgebern besprochen.	776,00 €	135,57 €	
0036	Stadt Geesthacht	Plaisir/ Frankreich	Einladung nach Plaisir 18. - 21.09.25 Die Stadt Plaisir hat Mitglieder des Komitees für Internat. Begegnungen und Vertreter der Stadt Geesthacht eingeladen, um das 50jährige Bestehen der Partnerschaft zu feiern. Der Aufenthalt wird genutzt, um bestehende Kontakte zu vertiefen und eine (Ring)Partnerschaft mit Lowestoft/UK aufzubauen.	1.284,00 €	224,32 €	
0037	Stadt Rendsburg - Kulturbüro, Am Gymnasium 4, 24768 Rendsburg	Rendsburg - Almere / Niederlande	Internationale Jugendspiele in Almere 13.-18.07.2026 Internationale Jugendbegegnung, Begegnungen mit jungen Menschen aus Europa, Rahmenprogramm, Kennenlernen fremder Kulturen und Sprachen, Teilnehmende 13-16 Jahre		- €	Bleibt unberücksichtigt wegen Maßnahmenumsetzung in 2026



0038	Gemeinde Bordesholm	Kekava / Lettland	Schüleraustausch 2025 und 2026 2. Durchlauf: 03.-09.11.25 Besuch durch 14 Schüler und Schülerinnen und 2 Begleitpersonen aus Kekava in Bordesholm. Von der Hans-Brüggeman-Schule sind ebenfalls 14 Schüler und Schülerinnen und 2 Begleitpersonen beteiligt. 2026 findet der Gegenbesuch statt.	3.284,00 €	573,72 €	
				286.202,13 €	50.000,00 €	
				SHGT	7.913,70 €	
				Förderquote:	17,470170470080%	